



Brückenschlag

Gemeindebrief

der Kirchengemeinden Ober-Lais/Glashütten
und Wallernhausen-Fauerbach



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Ihre Kirchengemeinde verteilt den Brückenschlag in alle Haushalte unserer Dörfer. Neben den Terminen der Gottesdienste, den Geburtstagen und Informationen aus unseren Kirchenbüchern wird auch aus dem Gemeindeleben berichtet. Auch der eine oder andere Verein nutzt die kostenlose und wirksame Gelegenheit, für seine Veranstaltungen zu werben.

Nun bieten wir einen weiteren Service an: den digitalen Brückenschlag. Dazu versenden wir den Brückenschlag per Mail als pdf-Datei an jeden, der uns seine Mail-Adresse mitteilt. Bitte eine kurze Nachricht an ev.kirche.wallernhausen@t-online.de und schon wird die nächste Ausgabe noch vor der Druckausgabe in Ihrem digitalen Briefkasten landen.

Und weiterhin gilt, ob per Mail oder gedruckt: viel Spaß beim Lesen.

Ihre Redaktion



Übersicht



**Redaktions-
schluss**
für die nächste
Ausgabe
ist
Donnerstag, der
03.05.2018

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis/Impressum/Redaktionsschluss	Seite 2
Geistliches Wort	Seite 3
Stellvertretende Kirchenpräsidentin besucht Dorfzentrum	Seite 4
Angebote des Familienzentrums	Seite 5
Küster/Küsterin gesucht in Fauerbach	Seite 6
Einladung zum Jugendkirchentag	Seite 7
Rund um die Konfirmationen	Seite 8
Jubiläumskonfirmationen	Seite 9
Kleidersammlung für Bethel	Seite 9
Hirtenweihnacht in Glashütten	Seite 10
Veranstaltungshinweise	Seite 11
Krippenspiel in Ober-Lais	Seite 12
Hoaseverein wurde aufgelöst	Seite 13
Einladung zum Partnerschaftsgottesdienst	Seite 13
Einladung zur Familienfreizeit	Seite 14
Eltern-Kind-Oase	Seite 15
Geburtstage in Ober-Lais und Glashütten	Seite 16
Geburtstage in Wallernhausen und Fauerbach	Seite 17
Aus unseren Kirchenbüchern	Seite 18
Gottesdienste in unserem Kirchspiel	Seite 19
Wichtige Telefonnummern	Seite 20

Spendenkonto „Brückenschlag“

Spenden bitte an:

Ev. Regional-
verwaltungsverband
Wetterau

IBAN: DE29 5206
0410 0004 1001 58

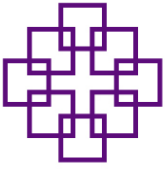
bei der EKK Kassel

Verwendungs-
zweck:

4122
Brückenschlag

Impressum

<i>Herausgeber:</i>	Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Wallernhausen-Fauerbach und Ober-Lais/Glashütten
<i>Redaktion:</i>	Pfarrerin Beate Henke (V.i.S.d.P.) Telefon 06043 3559, Telefax 06043 984292 E-Mail ev.kirche.wallernhausen@t-online.de
	Erich Engel Telefon 06045 4387, Telefax 06045 952262 E-Mail erichengel@t-online.de
<i>Druck:</i>	LeoDruck, 78333 Stockach
<i>Auflage:</i>	1210 Exemplare



Auf ein Neues!

Diese Worte schreibe ich, da ist das Jahr 2018 gerade mal 11 Tage alt. Noch jung und frisch und die meisten Tag noch unberührt liegt es da.

Ein theologischer Lehrer von mir erzählte: *Ich war mit meiner fünfjährigen Enkelin zu Besuch bei einer Freundin, die gerade ein Kind bekommen hatte. Die Fünfjährige hat das Baby lange betrachtet und wurde ganz still. Als ich sie fragte, was los ist, antwortete die Kleine: „Schau mal, Opa, sie hat so schöne unabgelaufene Füße!“*

Unabgelaufene Füße hatten wir alle mal.

Dann kommt Tag um Tag dazu, und die einstmals unabgelaufenen Füße tun Schritt für Schritt. Inzwischen, wenn Sie dies lesen, werden wieder 40 Tage oder mehr vergangen sein und auch das neue Jahr sich schon wieder älter anfühlen und vertrauter und die Füße haben schon wieder weitere Schritte gemacht. Unabgelaufen sind die Füße bei den wenigsten von uns.

Jeden Tag machen wir neue Schritte. Der Weg hinterlässt dabei Spuren – in der Seele natür-

lich, aber auch an den Füßen. Durch viele Anfänge gehen wir Jahr für Jahr, mit der Zeit trittsicherer geworden, erfahrener, wohin man Füße gut setzen kann und wo man vielleicht besser umdreht. In Fußstapfen manch anderer kann man gehen und andere Spuren neu ziehen. Schwielen hier und da tauchen auf. Aber auch das, was wie Balsam auf dem Weg ist. Irgendwann dann werden die Schritte wieder ein bisschen wackliger und gehen letzte Wegstücke.

Jesus hatte die Idee für Menschen: Folge mir nach. Er ist vorausgegangen und hat Spuren ins Leben gezogen. Das werden wir an Ostern bald wieder feiern.

Ich stelle mir gern vor, dass Gott dann hinschaut und sagt:

Was für wunderbare *ab*-gelaufene Füße. Da steckt ein ganzes Leben drin! Die lasse ich jetzt gehen wie auf Wolken!

Kommen Sie gut durch das ein bisschen älter gewordene neue Jahr!

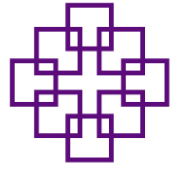
Ihre Pfarrerin

Regine Jürger





Familienzentrum



Martina Clotz und Pfarrerin Beate Henke berichten Ulrike Scherf (von links) aus der Arbeit des Dorfzentrums.

Fotos: Maresch

Von Elfriede Maresch

WALLERHAUSEN. Es war kein Routinebesuch, den die stellvertretende Kirchenpräsidentin der Evangelischen Kirche Hessen-Nassau (EKHN), Ulrike Scherf, in Wallernhausens Familienzentrum „Neue Mitte“ machte. Das große gesellschaftliche Problem des Verödens der ländlichen Räume, des Abwanderns in die Metropolen beschäftigt auch die EKHN-Gremien. Kann die Stärkung ländlicher Strukturen eine Antwort darauf sein? Immerhin bekam das Familienzentrum von 2015 bis 2017 eine Anschubfinanzierung von der Kirche. Aufgebaut werden konnten die Angebote allerdings nicht mit Geld allein, sondern in enger, zum Teil ehrenamtlicher Zusammenarbeit zwischen der Stadt und dem Ortsbeirat, der evangelischen Kirchengemeinde mit Pfarrerin Beate Henke und dem Diakonischen Werk Wetterau (DWW). Und nicht zu vergessen dem Einsatz vieler Ortsbürger.

So ergab sich eine große Gesprächsrunde, die im Familienzentrum von DWW-Leiter Eckhard Sandrock begrüßt wurde. Bürgermeister Hans-Peter Seum und Ortsvorsteher Wolfgang Clotz, zugleich Mitarbeiter der Diakonie Hessen, waren ebenfalls gekommen. Aus der konkreten Arbeit berichteten Pfarrerin Henke, Familienzentrums-Koordinatorin Martina Clotz, Stadträtin Ute Kohlbecher und der Leiter des DWW-Psychosozialen Zent-

rums Nidda, Stefan Dietz. „Hier sitzen Kirche, Diakonie und Stadt an einem Tisch“, sagte Eckhard Sandrock und nannte damit exakt das Erfolgsgeheimnis der intensiven Sozialraumarbeit, die aufgebaut wurde – immerhin gehört das Familienzentrum in den Kreis der bundesweit 18 „beispielhaften kirchlich-verbändlichen Pionierstandorte guter Praxis“, wird wissenschaftlich begleitet und zu Austauschtreffen geladen. Man darf stolz sein: Die „Neue Mitte“ ist das einzige Ortsentwicklungsprojekt der evangelischen und der katholischen Kirche und ihrer Hilfsverbände in Hessen.

„Wir sind ein modernes Dorf, Menschen aus 23 Nationen leben hier, viele sind Pendler mit weiten Arbeitswegen“, betonte Clotz. Grundsätzlich müsse der Abwanderung entgegen gewirkt werden. Aber Wallernhausen sei für junge Familien attraktiv, es gebe praktisch keinen Leerstand im Ort, dazu das erfreuliche Phänomen der „Rückkehrer“, betonte Ute Kohlbecher. Zugleich wurde die Notwendigkeit finanzieller Absicherung von Familienzentren deutlich. Die kirchliche Anschubfinanzierung hört am Jahresende auf. 2017 wurde das Familienzentrum mit Landesmitteln gefördert,

für 2018 sind sie beantragt, die evangelische Kirchengemeinde unterstützt von 2018 bis 2020 mit je 5000 Euro. „Damit ist die unverzichtbare fachliche Begleitung gesichert. Aber ohne viel ehrenamtlichen Einsatz, ohne die moderate Miete der Stadt ginge es gar nicht“, hob Clotz hervor.

„Für Nidda als finanzschwache Flächenkommune ist die enge Zusammenarbeit mit den Kirchen bei sozialen Aufgaben von unverzichtbarem Wert. Das hat die Kooperation bei der Flutkatastrophe 2014 gezeigt, aber auch die Zusammenarbeit in der Flüchtlingshilfe“, sagte Seum.

In Wallernhausen mag man es anschaulich: Ulrike Scherf wurde in den Dorfladen geführt, in die Kirche, in die Holzwerkstatt, wo die größeren „Strolche“-Kinder gerade am Weihnachtsbasteln waren, und schließlich zum „Mittagessen der Generationen“ eingeladen. Die Kirchenpräsidentin zeigte sich beeindruckt vom engen Zusammenleben, der niedrigschwelligen passgenauen Reaktion auf die Bedürfnisse der Generationen. Aber: „Unsere Kirche wird kleiner, wir sind in einem schmerzhaften Sparprozess, aber der Wille der Synode ist deutlich: nicht nur Rückbau, sondern innovatives Zugehen auf gesellschaftliche Aufgaben. Wir müssen auch intern immer wieder überzeugen: Verkündigung des Evangeliums geschieht durch Begleitung der Menschen in ihrem Lebensumfeld!“



In der Holzwerkstatt sind die „Kleinen Strolche“ am Basteln.



Einladung zum täglichen Mittagessen

Wir möchten gern daran erinnern, dass es auch im neuen Jahr möglich ist, von montags bis samstags von 12.00 bis 12.30 Uhr im Bistro des Dorfladens zu Mittag zu essen. Allerdings muss das Mittagessen einen Tag vorher fest bestellt werden.

Der Kindergartenkoch beliefert die Kindertagesstätte des Familienzentrums an vier Tagen in der Woche und bietet somit kind- und seniorengerechte Portionen an.

Mittwochs wird im Mehrgenerationentreff frisch gekocht und so kann jedermann/frau mittwochs entweder direkt dort in großer Gemeinschaftsrunde mitessen oder mittwochs und samstags im Dorftreff- Bistro in kleiner Runde.

Der Mehrgenerationentreff „Mittagstisch“ wird von Ehrenamtlichen begleitet. Dort können Freiwillige jederzeit mitmachen. Von 11.00 Uhr an wird gekocht, alle Teilnehmenden treffen sich von 12.00 bis 14.00 Uhr zum gemeinsamen Plausch. Gegessen wird gemeinsam mit den Kindern der Kindertagesstätte um 12.30 Uhr.

Freiwillige können sich gern bei Martina Clotz unter der Telefonnummer 06043 8019705 melden.

Außerdem werden im Bistro des Dorftreffs täglich kleine Imbisse und Frühstücke angeboten. Sie können allein oder mit ihrer Familie oder Freunden bei uns Kaffeetrinken oder Frühstücke.

Wer beim Einkaufen spontan jemanden trifft, kann es sich zum Plausch sogleich mit einem Kaffee im Laden gemütlich machen.

Feste Frühstücksgruppen treffen sich hier zu gemeinsamen Verabredungen, manch einer feiert seinen Geburtstag bei uns. Wir richten auch gern gemütliche Runden zu anderen Anlässen aus. Auch Arbeitskreise oder geschäftliche Treffen finden hier statt. Wenn der Platz im Bistro nicht ausreicht, können wir auch in einen Raum der ev. Kirchengemeinde ausweichen.

Reservierungen/Vorbestellungen von Tischen und Veranstaltungen sind erforderlich. Telefon 06043 8019705.

Sie sind uns herzlich willkommen.

Dauer-Angebote im Familienzentrum

Das Familienzentrum bietet auch im neuen Jahr eine Vielzahl an regelmäßigen Veranstaltungen an.

Dazu zählen montags das Mehrgenerationen-Café, ebenfalls montags das (Groß)-Elterncafé und dienstags die (Groß)-Eltern-Kind-Oase.

Mittwochs gibt es den Mehrgenerationen-Mittagstisch. Donnerstag werden Yoga-Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten.

Sozialfragen werden in der Sprechstunde für Jedermann dienstags und donnerstags beantwortet.

Montags bis samstags ist der Dorfladen zum Einkaufen, Frühstücken, als Begegnungsort und somit als öffentliches Wohnzimmer des Familienzentrums für Sie geöffnet.

Uhrzeiten und weiter Informationen gibt es von Martina Clotz unter der Telefonnummer 06043 8019705.



Stellenausschreibung



Die ev. Kirchengemeinde Wallernhausen-Fauerbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Küster/eine Küsterin

für die ev. Kirche in Fauerbach.

Der Arbeitsumfang beträgt ca. 8 Stunden pro Monat.

Die Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche oder in einer anderen Kirche der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen wird vorausgesetzt. Die Stelle wird unbefristet vergeben.



Das Arbeitsgebiet umfasst im Wesentlichen:

- die Begleitung (inklusive Vor- und Nachbereitung) der Gottesdienste, der Amtshandlungen und anderer gemeindlicher Veranstaltungen - also auch der Dienst am Wochenende und an Feiertagen
- Schließ- und Läutedienst
- Pflege der Kirchengерäte und der Paramente
- Die Reinigung der Kirche und der Außenanlagen um die Kirche. Dazu gehört auch die Übernahme von Winterdiensten

Wir bieten:

- ♦ ein engagiertes Team von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern
- ♦ einen vielseitigen Beschäftigungsbereich
- ♦ Fortbildungsmöglichkeiten

Wir erwarten:

- ◇ Sinn für die Gestaltung eines Kirchenraums
- ◇ ein hohes Maß an Selbständigkeit und Eigenverantwortung
- ◇ Flexibilität und Zuverlässigkeit
- ◇ Aufgeschlossenheit im menschlichen Miteinander und ein freundliches Auftreten

Die Vergütung richtet sich nach der kirchlichen Vergütungsordnung (KDO). Bewerbungen können im ev. Pfarramt Obergasse 14 in Wallernhausen abgegeben werden.

Abgabefrist:

Montag, 9. April 2018

Für den Kirchenvorstand

Pfrin. Beate Henke



Einladung zum Jugendkirchentag



Stell Dir vor es ist Jugendkirchentag - und Du bist dabei!

Das ist ein riesiges Event der Landeskirche für alle 14- bis 17-Jährigen. Fünf Aktionsparks, Seilgarten & Erlebnisparcours, Konzerte, Workshops, Jugendgottesdienste und vieles mehr erwartet Dich!

Magst Du es lieber sportlich? Dann probiere Dich im Hochseilgarten aus und fahre mit der Seilbahn über die Lahn!

Magst Du Leute treffen und Dich austauschen über Gott und die Welt und besonders über Themen, die Dich bewegen? Dann gibt es jede Menge Plätze, an denen das geschieht.

Und wenn Du einfach nur mal abhängen willst, bietet die Chillout-Area Platz.

Also: Wenn Du am langen Wochenende Fronleichnam noch nichts geplant hast, dann hast Du nun die Gelegenheit, Dich anzumelden und mit einer Gruppe im Reisebus nach Weilburg zu fahren, um gemeinsam Spaß zu haben. Übernachtet wir in Schulen und von dort aus gehen wir nach dem Frühstück gemeinsam zu den Veranstaltungen.

Hier nochmal die Infos im Kurzüberblick:

- Termin: 31. Mai bis 3. Juni 2018
- Ort: Weilburg an der Lahn
- Alter: 14 bis 17 Jahre
- Kosten: 27,- Euro für die Dauerkarte mit Mittagessen.
- Hinzu kommt noch der Fahrtpreis: 12,- Euro.

Wenn Du noch mehr wissen willst oder Dich anmelden möchtest, dann melde Dich bei:

Marion Gengel-Knapp
unter 0171 / 370 1505.

9. JUGENDKIRCHENTAG
31. Mai - 03. Juni 2018
EVANGELISCHE KIRCHE IN
HESSEN UND NASSAU IN WEILBURG

Fünf Aktionsparks
Gottesdienste
Seilgarten & Erlebnisparcours
Jugendkulturnacht
Konzerte
Talks & Workshops
Fun- & Großspiel-elemente
Konfirallye

good days & nights

Informationen und Anmeldungen:
Ev. Schulbezogene Jugendarbeit
Marion Gengel-Knapp
Tel: 06042 / 979 0909
Mobil: 0171 / 370 1505

Like

www.good-days.de

Ev. Schulbezogene Jugendarbeit im

Dekanat Büdinger Land

Marion Gengel-Knapp

Gymnasiumstr. 5, 63654 Büdingen

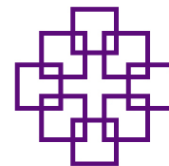
Telefon: 06042/979 0909

Mobil: 0171/370 1505





Rund um die Konfirmationen



Konfirmationen in unserem Kirchspiel

Am **22. April** werden in **Fauerbach** konfirmiert:
Justin Hof und Benedikt Schlitter

Am **29. April** werden in **Wallernhausen**
konfirmiert:
Michelle Kirchner, Ilvy Lange, Leon Pflighar,
Josefine Schöpf, Hannah Stanzel und Paul
Stoilov

Am **6. Mai** werden in **Ober-Lais** konfirmiert:
Benjamin Damm, Jeremy-David Damm,
Maximilian Damm, Zoe Daubert, Claire
Kreutzer, Niklas Loos, Ricardo Reutzel und
Lennart Zimmermann

Am **13. Mai** werden in **Glashütten** konfirmiert:
Adriana Pavic, Anna-Lena Pavic und
Chayenne Sauer

Neuer Konfirmandenkurs für Wallernhausen, Fauerbach, Ober-Lais und Glashütten

Liebe zukünftigen Konfirmandinnen und
Konfirmanden, liebe Eltern,
bald geht es los und ich freue mich auf ein
besonderes Jahr mit Euch, liebe Konfis und
Ihnen, liebe Eltern.

Wir wollen am Dienstag, 15. Mai, um 16.15 Uhr
im Gemeindehaus in Wallernhausen den
neuen Konfirmandenkurs für unser Kirchspiel
beginnen.

Die Konfirmandenstunde wird dann jeden
Dienstag außerhalb der Ferien um 16.15 Uhr
beginnen und um 17.10 Uhr enden. Beginn
und Ende der Konfirmandenstunde orientiert
sich an den Busverbindungen.

Der erste Elternabend mit der schriftlichen
Anmeldung ist ebenfalls am 15. Mai um 19.30

Uhr in der Kirche in Wallernhausen.

Zum neuen Konfirmandenkurs eingeladen sind
alle, die zwischen dem 1. August 2004 und
dem 31. Juli 2005 geboren sind und 2019 kon-
firmiert werden wollen.

Jugendliche, die in unserem Kirchspiel getauft
wurden, werden automatisch von uns schrift-
lich eingeladen. Wer außerdem dazu kommen
möchte, melde sich bitte kurz im Pfarramt in
Wallernhausen.

Für weitere Informationen sind wir gerne für
Sie da. Der Einführungsgottesdienst wird am
Pfingstsonntag um 10.45 Uhr in der Kirche in
Wallernhausen sein.



Jubiläumskonfirmation



Jubiläumskonfirmationen

Auch in diesem Jahr laden wir wieder herzlich ein, mit der Kirchengemeinde das Konfirmationsjubiläum zu feiern. Zwei Termine sind fest in unserem Konfirmationsfestkreis eingebaut:

Am ersten Sonntag nach Ostern, in diesem Jahr also am 8. April, für die Kirchengemeinde Wallernhausen-Fauerbach um 10.45 Uhr in der Kirche in Wallernhausen und am Pfingstmontag, in diesem Jahr also am 21. Mai, um 14.00 Uhr für die Kirchengemeinde Ober-Lais/Glashütten in der Kirche in Glashütten.

Für das **Konfirmationsjubiläum in Wallernhausen** haben verschiedene Jubilare aus beiden Dörfern schon angekündigt, am Gottesdienst teilnehmen zu wollen. Aber auch wenn Sie nicht mit einem Jahrgang gemeinsam Ihrer Konfirmation gedenken wollen, sind Sie uns herzlich im Gottesdienst willkommen. Wenn Sie in diesem Fall auch eine Urkunde erhalten

wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Für die **Kirchengemeinde Ober-Lais/Glashütten** findet nach dem festlichen Gottesdienst ein gemütliches Zusammensein bei Kaffee und Kuchen im Bürgerhaus Glashütten statt.

Um diese Veranstaltung bewältigen zu können, sind wir auf die Unterstützung und Hilfe freiwilliger Helfer angewiesen - egal ob Kuchenspende, Mithilfe beim Auf- und Abbau oder persönlicher Einsatz beim Ausschank und bei der Bewirtung. Nur durch ehrenamtliche Mitarbeit lässt sich so ein gemeinsamer Nachmittag koordinieren und vorbereiten.

Bitte fühlen Sie sich auch für Ihren Jahrgang verantwortlich und nehmen Sie zu Herrn Ditmar Rack (Telefon 06043 7559) oder Herrn Helmut Heinz (Telefon 06045 1373) Kontakt auf. Wir freuen uns auf Sie.

Bethel 

Die diesjährige **Kleidersammlung für Bethel** findet **vom 12. bis 17. März 2018** statt. Abgabestellen sind:

Fauerbach: Ilse Koch, Bürgerstraße 15 (Garage)

Ober-Lais: Evangelisches Pfarramt (Garage)

Glashütten: Hannelore Theuerle (Scheune)

Wallernhausen: Aufgrund der Baustelle steht noch keine Ablagestelle fest. Bitte Aushang in den Schaukästen und im Dorftreff Neue Mitte beachten.

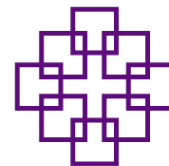
Uhrzeiten: jeweils von 10 Uhr bis 18 Uhr.

Weitere Informationen:

www.brockensammlung-bethel.de
www.bethel.de



Hirtenweihnacht in Glashütten



Hirtenweihnacht in Glashütten

Traditionell am 3. Advent feiern Glashütten und seine Gäste die Hirtenweihnacht. Am späten Nachmittag trafen sich alle in der Glashütter Kirche. In dem prächtig illuminierten Ambiente kam bald eine besinnliche Stimmung auf, die ein wenig die Hektik aus der Vorweihnachtszeit nahm. Unter der Leitung von Christiane Rehahn sangen der Chor der Glashütter Landfrauen und

auch der Gospelchor „Voices of Joy“. Danach ging es mit kleinen Laternen zum Bürgerhaus, wo der Kinder- und Jugendförderverein die Gäste mit einer großen Vielfalt an belegten Broten, Kinderpunsch und heißem Apfelwein willkommen hieß. Der Erlös aus der aufgestellten Spendenwutz kommt dem Kinder- und Jugendförderverein zugute. Vielen Dank an alle, die diese Traditionsveranstaltung durch tatkräftige Hilfe oder ihren Besuch unterstützten.





Hirtenweihnacht/Veranstaltungen



SKG Eintracht Fauerbach

Die SKG Eintracht Fauerbach e.V. hat am Freitag, den 23. März 2018 um 20.00 Uhr ihre Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus Fauerbach.

Der wichtigste Tagesordnungspunkt wird die **Neuwahl des Vorstandes** sein. Wegen der Wichtigkeit werden die Mitglieder gebeten, den Termin wahrzunehmen.



FRAUEN AUF HISTORISCHEM WEG VON BRIGID IN IRLAND ZU DIGNMUDIS IN SCHOTTEN

Dekanatsfrauentag
am 12. Mai 2018 von 13.30 bis 17.30 Uhr
in Schotten

aktuelle Informationen unter:
[www.dekanat-buedinger-land.de/
wir-für-sie/frauen-frauenausschuss/](http://www.dekanat-buedinger-land.de/wir-für-sie/frauen-frauenausschuss/)

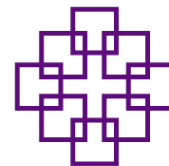


© Foto: wikipedia / brigid of kildare

© Foto: Dieter Oesch, Schotten



Krippenspiel in Ober-Lais



Krippenspiel in Ober-Lais

An Heilig Abend gab es auch in Ober-Lais ein prächtiges Krippenspiel mit vielen jungen Akteuren. Ober-Laiser Kinder ab der Einschulung wirkten im Engelchor mit, während Konfirmanden und in diesem Jahr auch Vorvorkonfirmanden im Krippenspiel mitspielten.

Als Organistin saß die 14-jährige Claire Keutzer an der Orgel. Sie spielt seit ihrem siebten Lebensjahr Klavier und absolviert derzeit über die Evangelische Kirche bei der Dekanatskantorin Katrin Anja Krause eine Ausbildung zur Organistin.

Für den Auf- und Abbau des Bühnenbildes zeichneten Helgo Nies, Armin Auth und Lars Harbich verantwortlich. Einstudiert wurde das Krippenspiel von Verena Pieroth, Ivonne Kleinschmidt und Alexandra Simon-Keutzer.

„Es hat uns auch in diesem Jahr wieder sehr viel Freude gemacht, mit den Kindern zu arbeiten und das Ganze mit einem gelungenen Krippenspiel abzuschließen“, fasste Alexandra Simon-Keutzer am Ende zusammen.

Die Fotos machte Witold Musial.





Vereinsauflösung/Einladung/Danke



Der Hetter Hoaseverein ist aufgelöst

Rund 80 Jahre nach seiner Gründung wurde der Hetter Hoaseverein (ehemals Kaninchenzuchtverein H 237 Glashütten) am 31.12.2017 auf Beschluss der Mitgliederversammlung aufgelöst. Das Restvermögen wurde dem Kinder- und Jugendförderverein Glashütten gespendet.

Das Foto zeigt von links: Den ehemaligen Vorstand Richard und Erich Engel, sowie Andreas Kleinschmidt und Regina Maurer vom Förderverein, die sich für die Spende herzlich bedanken.

Herzliches Dankeschön

Auch in diesem Jahr haben wieder so viele mitgeholfen, dass es trotz aller Kürze eine schöne Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest in unseren Gemeinden werden konnte:

- Adventliche Hausmusik in Fauerbach
- Hirtenweihnacht in Glashütten
- Christbäume gespendet, geliefert, abgeholt und geschmückt
- mit den Kindern und Jugendlichen mit Freude, Humor und Geduld für die Krippenspiele geübt
- Gottesdienste musikalisch begleitet mit Orgelpfeifen, Blech und Chorstimmen
- Kirchen vorbereitet und wieder in den Urzustand versetzt
- und so vieles mehr

Allen Großen und Kleinen dafür ein herzliches Dankeschön.

Partnerschafts-Gottesdienst

**Evangelisches Dekanat
Büdingen Land**

Diözese East-Kerala (Indien)

**Eindrücke vom Partnerschaftsbesuch
unseres Teams in East Kerala
(Januar 2018)**

**Am Sonntag, 27. Mai 2018, um 14.00 Uhr
in der Ev. Kirche in Glauberg**

Nach dem Gottesdienst
gemeinsames Kaffeetrinken

V.i.S.P.: Profilstelle Ökumene des Ev. Dekanats Büdingen Land



Familienfreizeit



„Komm, wir finden einen Schatz“

Unter diesem Motto steht eine besondere Ferienaktivität für Familien. Zwei Jahre lang hieß es im Rahmen des DRIN-Projektes der Landeskirche „Urlaub ohne Koffer - Erholung, ohne zu verreisen“. Nun findet vom 2. bis 7. Juli 2018 (in der 2. Woche der Sommerferien) eine gemeinsame Fahrt nach Alheim/Nordhessen statt. Dort ist die Gruppe im Ökologischen Schullandheim und Tagungshaus Licherode – kurz ÖSTLi – untergebracht.



Erholung pur: Eine Woche lang gemeinsam Ferien machen – sich bekochen lassen und speisen, spielen und singen, toben und chillen, kreativ sein und Neues in sich entdecken – dazu sind Mütter und Väter genauso wie Großeltern mit (Enkel-)Kindern ab drei Jahren eingeladen!

Täglich gibt es verschiedene Aktivitäten und Projekte für Kinder und Erwachsene zum Thema „Komm, wir finden einen Schatz“. Natürlich kommt auch die Zeit zum miteinander Reden und Spielen nicht zu kurz. Am Ende der Woche können alle mit neuen Eindrücken, einer eigenen Schatzkiste und vielleicht auch neu entdeckten Talenten nach Hause zurückkehren.

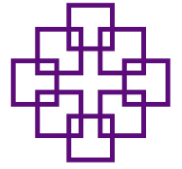
Der „Urlaub mit Koffer“ ist ein Angebot des Evangelischen Dekanats Büdinger Land in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Wetterau. Die Gemeindepädagoginnen Kornelia Brückmann, Renate Nagel-Kroll und Ruth Weyel-Bietz organisieren dieses Projekt. Für die An- und Abfahrt der Teilnehmenden ist ein Reisebus gebucht. Die Teilnahme kostet 175,- Euro für Erwachsene, 75,- Euro für das erste und 50,- Euro für jedes weitere Kind. Für Familien mit geringem Einkommen ist eine Ermäßigung möglich. Kontaktieren Sie bei Bedarf Kornelia Brückmann vom Freizeit-Team unter der Telefon-Nummer 06043 9640222.



Anmeldungen erhalten Sie in den Pfarrämtern bzw. den Gemeindehäusern oder unter:

kornelia.brueckmann@
diakonie-wetterau.de

Anmeldeschluss ist der 15. Mai. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.



Einladung zur

Eltern – Kind Oase 2018

im Familienzentrum Wallernhausen

Das Familienzentrum Wallernhausen bietet das Projekt „Eltern – Kind Oase“ an. In freundlicher Atmosphäre treffen sich Eltern und auch Großeltern mit ihren Kindern oder Enkelkindern zum gemeinsamen Spielen, Singen und Frühstück. Sich kennenlernen und austauschen, Anregungen bekommen und miteinander neue Erfahrungen sammeln – für all das bietet der offene Treff Raum.

Wer: Kinder von 0 – 2 Jahren
Wo: im Gemeinderaum des Familienzentrums in Wallernhausen
Wann: alle 14 Tage an einem Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr
Was: Lieder, Fingerspiele, ein gemeinsames Frühstück, Freispiel und es soll Raum sein für einen gemeinsamen Austausch

Sie sind herzlich eingeladen, in die „Eltern-Kind-Oase“ zu kommen. Sie können an jedem Termin zur Gruppe dazu stoßen. Für Frühstück-Snack und Getränke erbitten wir **pro Treffen einen Kostenbeitrag von 3 Euro**.

Bei Interesse der Gruppe an speziellen Fragen und Themen in den Bereichen Erziehung, Gesundheit und Entwicklung steht Frau Renate Nagel-Kroll (Gemeindepädagogin) von „Arbeit für und mit Familien im Dekanat Büdinger Land“ gerne zur Verfügung.

Termine: 20.02./ 06.03./ 20.03./ 03.04./ 17.04./ 08.05./ 22.05./ 05.06./ 19.06./
03.07./ 17.07./ 31.07./ 14.08./ 28.08./ 11.09./ 25.09./ 09.10./ 23.10./
06.11./ 20.11./ 04.12./ 18.12.

Ich freue mich, wenn Sie gemeinsam mit Ihrem Kind oder Enkelkind dabei sind!

Bis dann liebe Grüße

Ihre Silke Ciola

Bei Rückfragen melden Sie sich bitte montags bis samstags zwischen 07.30 und 13.30 Uhr im Dorftreff des Familienzentrums bei Frau Martina Clotz (Kordinatorin Familienzentrum) unter der Rufnummer: 06043 8019705



Geburtstage



Ober-Lais:

- 02.03. Gerhard Rack – 81 Jahre
- 06.03. Medina Münch - 77 Jahre
- 08.03. Eleonore Helmschmied - 77 Jahre
- 08.03. Christa Böck - 78 Jahre
- 09.03. Edith Daubert - 71 Jahre
- 14.03. Erika Daubert - 86 Jahre
- 15.03. Willi Seum - 82 Jahre
- 21.03. Annemarie Bach - 70 Jahre
- 23.03. Lina Haas - 85 Jahre
- 24.03. Giesela Nies - 80 Jahre
- 24.03. Johanna Schauermann - 83 Jahre
- 25.03. Gerhard Helmschmied - 77 Jahre
- 26.03. Irmgard Daubert - 84 Jahre
- 31.03. Marie Böck - 83 Jahre

- 02.04. Rudolf Tischler - 78 Jahre
- 02.04. Roswitha Franz - 70 Jahre
- 03.04. Ursula Rack - 78 Jahre
- 05.04. Siegfried Hirtz - 77 Jahre
- 06.04. Karl Otto Schröder - 73 Jahre
- 13.04. Karl Heinz Fischer - 78 Jahre
- 14.04. Georg Schanz - 84 Jahre
- 25.04. Ingeborg Engelhardt - 70 Jahre
- 28.04. Werner Simon - 81 Jahre
- 30.04. Doris Tischler - 75 Jahre

- 05.05. Gerda Merdche - 81 Jahre
- 07.05. Horst Sinner - 81 Jahre
- 13.05. Erich Schauermann - 75 Jahre
- 22.05. Anita Neun - 80 Jahre
- 23.05. Helga Hirtz - 82 Jahre
- 28.05. Willi Lanz - 87 Jahre
- 31.05. Edith Peppel - 81 Jahre

Glashütten:

- 07.03. Käthe Enders – 89 Jahre
- 08.03. Klaus Dieter Kleinschmidt - 70 Jahre
- 08.03. Anita Stöhr - 71 Jahre
- 08.03. Helmut Seum - 72 Jahre
- 09.03. Stephan Müller - 76 Jahre
- 21.03. Erna Engel - 83 Jahre
- 27.03. Herbert Unger - 78 Jahre

- 02.04. Gertrud Ritzel - 80 Jahre
- 04.04. Elfriede Kunze - 90 Jahre
- 08.04. Margot Ullrich - 89 Jahre
- 11.04. Regina Kempel - 75 Jahre
- 17.04. Manfred Schrempf - 78 Jahre

- 11.05. Marga Pfeffer - 79 Jahre
- 15.05. Roswitha Wagner - 72 Jahre
- 15.05. Elsbeth Luft - 79 Jahre
- 20.05. Marie Schmidt - 82 Jahre
- 23.05. Edith Resch - 82 Jahre
- 29.05. Hilde Erk - 79 Jahre

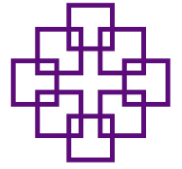


Passions-Andachten

Ab dem 28. Februar finden bis 21. März jeden Mittwoch
in der Kirche in Wallernhausen um 19.00 Uhr Passions-Andachten statt.
Sie sind herzlich eingeladen.



Geburtstage



Fauerbach:

- 02.03. Renate Weigert – 76 Jahre
04.03. Inge Zeber - 74 Jahre
19.03. Gertrud Erk - 85 Jahre
20.03. Adolf Seum - 92 Jahre
22.03. Wilfried Seum - 71 Jahre
29.03. Elise Stock - 87 Jahre
- 04.04. Richard Hof - 81 Jahre
05.04. Gerda Seum - 73 Jahre
06.04. Edith Schmidt - 70 Jahre
07.04. Manfred Prause - 83 Jahre
11.04. Gerhard Seum - 75 Jahre
13.04. Karl Adolf Seum - 85 Jahre
14.04. Gustel Rinker - 89 Jahre
17.04. Helmut Renner - 74 Jahre
19.04. Helga Böckel - 82 Jahre
22.04. Rudolf Löffler - 73 Jahre
22.04. Jürgen Seip - 75 Jahre
22.04. Elli Bohl - 91 Jahre
29.04. Astrid Blankenberg - 73 Jahre
29.04. Gisela Kropp - 78 Jahre
- 01.05. Christa Seip - 71 Jahre
06.05. Irmgard Zimmer - 80 Jahre
11.05. Hannelore Burghardt - 70 Jahre
15.05. Günter Kropp - 78 Jahre
20.05. Friedel Edelmann - 72 Jahre
21.05. Heidemarie Balzer - 74 Jahre
22.05. Gisela Westerweller - 79 Jahre
29.05. Karl Otto Steuernagel - 70 Jahre

Wallernhausen:

- 04.03. Hans Baraschewitsch - 80 Jahre
05.03. Margot Kießling - 82 Jahre - Curata
06.03. Gerhard Thiedemann - 71 Jahre
07.03. Helga Zazworka - 73 Jahre
07.03. Hildegard Link - 88 Jahre
10.03. Loni Wolf - 83 Jahre
19.03. Reinhold Bach - 78 Jahre
21.03. Margarete Luft - 87 Jahre
24.03. Melitta von Lienen - 80 Jahre
29.03. Edith Reuther - 87 Jahre
- 02.04. Rosemarie Krause - 80 Jahre - Curata
05.04. Klaus Rehahn - 88 Jahre
08.04. Bernd Umsonst - 70 Jahre
09.04. Günter Franke - 70 Jahre
14.04. Walter Schad - 80 Jahre
17.04. Alfred Thomas - 80 Jahre - Curata
19.04. Kurt Mogk - 83 Jahre
21.04. Heinz Zintz - 74 Jahre
22.04. Günther Luft - 82 Jahre
22.04. Werner Beutel - 87 Jahre
28.04. Helga Fleischer - 80 Jahre
- 04.05. Peter Friedrich - 76 Jahre
10.05. Monika Friedrich - 75 Jahre
11.05. Wilhelm Föll - 74 Jahre
12.05. Bogdan Hirsch - 89 Jahre Curata
12.05. Irene Luft - 84 Jahre
13.05. Renate von Wurmb - 95 Jahre Curata
16.05. Norbert Hausmann - 70 Jahre
19.05. Arno Biermann - 78 Jahre
21.05. Gertrud Redling - 86 Jahre - Curata
23.05. Dieter Kollmann - 75 Jahre
23.05. Fred Uecker - 83 Jahre
25.05. Wilhelm Jüngling - 81 Jahre - Curata
25.05. Hedwig Schaefer - 92 Jahre
26.05. Helga Uecker - 82 Jahre
27.05. Ernst Scharmann - 76 Jahre

*Herzlichen
Glückwunsch*



Aus unseren Kirchenbüchern



Beerdigungen in unserem Kirchspiel

Am 20. Dezember fand in Glashütten die Beerdigung von **Herrn Arnold Kammer** durch Pfarrerin Beate Henke statt. Er war geboren am 25. Juni 1937 in Glashütten und starb am 9. Dezember 2017 in Büdingen im Alter von 80 Jahren.

Am 27. Dezember fand in Unter-Lais die Trauerfeier von **Frau Edith Nies** geborene Türk durch Pfarrerin Beate Henke statt. Sie war geboren am 26. April 1939 in Brück und starb am 21. Dezember 2017 in Nidda im Alter von 78 Jahren.

Am 6. Januar fand in Ober-Lais die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung von **Frau Alwine Noll** geborene Emrich durch Pfarrerin Beate Henke statt. Sie war geboren am 13. August 1929 in Eichelsachsen und starb am 24. Dezember 2017 in Nidda im Alter von 88 Jahren.

Am 13. Januar fand in Wallernhausen die Trauerfeier von **Herrn Wilfried Zimmer** durch Pfarrerin Beate Henke statt. Er war geboren am 2. Januar 1953 in Gießen und starb am 9. Januar 2018 in Lich im Alter von 65 Jahren.

Am 9. Februar fand in Fauerbach die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung von **Herrn Walter Jürgen Seip** durch Herrn Pfarrer Isheim statt. Er war geboren am 22. April 1943 in Stammheim und starb am 28. Januar 2018 in Lich im Alter von 74 Jahren.

Trauung

Am 22. Dezember wurden in Fauerbach von Pfarrerin Beate Henke getraut: **John Gorny und Anne Bohl-Gorny geb. Bohl**, wohnhaft in Berlin

Taufe

Am 22. Dezember wurde in Fauerbach von Pfarrerin Beate Henke getauft: **Jakob Karl Gorny**, geboren am 13.08.2017 in Berlin.
Die Eltern des Täuflings sind: Anne Bohl-Gorny und John Gorny, wohnhaft in Berlin

Goldene Hochzeiten

Am 18. Mai feiern die Eheleute
Ingrid und Wolfgang Wagner aus Wallernhausen
ihre Goldene Hochzeit

Am 25. Mai feiern die Eheleute
Gisela und Günther Lischke aus Glashütten
ihre Goldene Hochzeit



Wichtige Telefonnummern

So erreichen Sie Ihre Kirche:

Pfarrerinnen und Pfarrer

Beate Henke	Wallernhausen	06043 3559
Kerstin Hillgärtner	Hirzenhain	06045 1376
Regine Jünger	Schwickartshausen	06046 7550
Kurt-Walter Racky	Lißberg	06046 467

Küsterinnen und Küster

Ilse Koch	Fauerbach	06043 7829
Hannelore Theuerle	Glashütten	06045 2268
Witold Musial	Ober-Lais	06043 9883854
Martin Westermann	Wallernhausen	06043 3562

Pfarrbüro

Ev. Kirchengemeinden
Wallernhausen-Fauerbach und Ober-Lais/Glashütten
Obergasse 14, 63667 Nidda, Stadtteil Wallernhausen

Gemeindesekretärin: Sibylle Klein

Telefon 06043 3559
Telefax 06043 984292
E-Mail: ev.kirche.wallernhausen@t-online.de

Öffnungszeiten: mittwochs von 9 bis 13 Uhr
donnerstags von 15 bis 18 Uhr

Online finden Sie die Inhalte des Brückenschlags
und noch viel mehr unter:

www.brueckenschlag-online.de

